
Seat im Januar schon mit 4600 Arona-Auslieferungen

Seat hat seinen weltweiten Aufschwung mit einem fulminanten Start ins Jahr 2018 fortgesetzt: Im Januar lieferte der spanische Automobilhersteller insgesamt 38 900 Fahrzeuge aus, ein Plus von 20,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (32 300) und gleichzeitig das höchste Januar-Ergebnis in der Unternehmensgeschichte. Mit diesen Zahlen läutet Seat das sechste Wachstumsjahr in Folge ein. Zwischen 2012 und 2017 ergab sich insgesamt ein kumuliertes Wachstum von 45,9 Prozent.

Besonders starke Zuwächse gab es im Januar in Spanien. Im Seat Heimatland wurden im ersten Monat des Jahres 8000 Fahrzeuge verkauft (+20,3 Prozent im Vergleich zum Januar 2017). In Deutschland waren es 6500 (+12,0 Prozent). Bei Wachstum fielen besonders auf: Großbritannien (4200; +9,9 Prozent), Frankreich (2000; +15,1 Prozent), Österreich (1900; +7,4 Prozent) und die Schweiz (1000; +14,3 Prozent).

Die Auslieferung des Seat Arona an die Händler in den letzten Wochen des vergangenen Jahres trieb die Absatzzahlen nach oben. Allein im Januar lieferte die Marke 4600 Einheiten des kompakten Crossover-Modells aus. „Der Seat Ateca bescherte uns voriges Jahr solide Wachstumszahlen, und dieses Jahr wird der Seat Arona unsere Absatzzahlen vorantreiben“, erläutert Wayne Griffiths, Vorstand Vertrieb und Marketing bei der Seat S.A. Griffiths hob außerdem hervor, dass neben dem Wachstum in Schlüsselmärkten im Januar auch die Internationalisierungsstrategie der Marke fortgesetzt wurde: „Wir haben mit dem Verkauf des Seat Ibiza in Algerien begonnen und unser erstes Seat Autohaus in Neuseeland eröffnet“. In Algerien, wo Seat ein Montagewerk unterhält, wurden im Januar 2200 Fahrzeuge ausgeliefert.

Neben einem neuen siebensitzigen SUV wird Seat auch eine mit komprimiertem Erdgas (CNG) angetriebene Version des Seat Arona auf den Markt bringen, die sich zu den bereits vorhandenen CNG-Modellen Seat Mii 1.0 MPI Ecofuel, Seat Ibiza 1.0 TGI und Seat Leon 1.4 TGI gesellen wird. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Seat Arona.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Seat